

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer - Die „10,00%-CCE Group-Anleihe“

„10,00%-CCE Group-Anleihe“ wird als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt
Düsseldorf, 28. Januar 2021

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
Januar 2021

10,00%-Anleihe
CCE Group GmbH
Anleihe 20/22, WKN A285FP



Durchschnittlich
Attraktiv (positiver
Ausblick) (3,5 von 5)

In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der 10,00%-Anleihe der CCE Group GmbH (WKN A285FP) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die CCE Group GmbH mit Sitz in Garsten, Österreich, und Niederlassungen in mehreren Ländern in Europa sowie in Chile ist in der gesamten Wertschöpfungskette von Photovoltaik (PV) Projekten aktiv¹. Seit der Gründung im Jahr 2010 ist das Unternehmen organisch sehr stark gewachsen und verfügt mittlerweile in Joint Venture Strukturen sowie in 100%-igen Tochtergesellschaften über Projektrechte in unterschiedlichen

Entwicklungsstadien mit einem Gesamtvolumen von mehr als 1,3 Gigawatt¹.

Mit rund 100 Mitarbeitern bietet die Gruppe internationale Konzepte, die von kleinen Einfamilienhausanlagen über mittlere und große Dachanlagen bis zu Freiflächen Kraftwerken reichen. Geographisch ist CCE mit Projekten in Chile sowie in den europäischen Kernmärkten Italien, Deutschland, Frankreich, den Niederlanden und Österreich aktiv¹. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf den Freiflächenprojekten in Italien sowie in Chile, wo CCE mit jeweils 750 MW bzw. 330 MW die größte Pipeline besitzt¹. In Deutschland, Österreich und den Niederlanden liegt der Fokus der CCE derzeit noch vor allem auf Projekten aus dem Dachanlagensegment¹. Mit einer Nennleistung von 6,9 MW entwickelt, baut und betreibt zum Beispiel künftig die Gruppe auf den Dächern des Aluminiumherstellers AMAG die größte Photovoltaik-Dachanlage Österreichs³.

Die CCE Group GmbH ist zum einen als Generalunternehmer für die Planung, Beschaffung und den Bau (EPC = Engineering, Procurement, Construction) von PV Anlagen und Solarparks verantwortlich, zum anderen übernimmt das Unternehmen in Folge sämtliche Leistungen im Rahmen der kaufmännischen und technischen Betriebsführung (O&M = Operations & Maintenance)¹.

Aktuell wird die CCE mit Hilfe institutioneller Investoren in eine neue organische und rechtliche Struktur überführt mit dem Ziel, als unabhängiger Stromproduzent (IPP) eine entscheidende Rolle auf den globalen zukünftigen erneuerbaren Energiemärkten zu spielen¹. Mit dem Kapital der Anleiheemission werden die bereits bestehende Pipeline bis zur Baureife entwickelt und neue Projekte ermöglicht, was die Basis für die neue Unternehmensstruktur erheblich verbessert¹. Dafür wird ein Großteil der von CCE entwickelten PV Projekte bis 2022 in die künftige Struktur veräußert¹. Die restlichen Projekte werden nach Baureife an internationale Investoren verkauft¹. Für die eigenen Projekte ist auch geplant, dass die CCE mit Stromabnehmern sogenannte „Power Purchase Agreements“ (Stromlieferverträge) abschließt, um künftig langfristig stabile Einnahmen aus dem Verkauf des Stroms zu generieren¹.

Betriebswirtschaftlicher Ausblick

Die Summe der Erlöse aus dem geplanten Verkauf der Projekte beläuft sich in den nächsten 1,5 Jahren laut CCE Group auf rund 67,4 Mio. Euro¹, was unseres Erachtens einer konservativen Berechnung entspricht. Für einige dieser Projekte liegen bereits fixe Zusagen in substantieller Höhe vor¹. Mit diesen Verkaufserlösen ist die CCE Group in der Lage, sowohl die bisherigen Finanzierungen für die Entwicklung der Pipeline als auch die Anleihemittel auskömmlich zurückzuführen¹. Durch eine erfolgreiche Anleiheplatzierung ergeben sich zudem mit der hinzugewonnenen finanziellen Flexibilität für die CCE weitere Projektopportunitäten; insgesamt besteht laut Management-Aussagen für die CCE so das Potential, innerhalb der nächsten drei Jahre eine Pipeline von über 3 Gigawatt aufzubauen¹.

Quick-Check Nachhaltigkeit durch imug | rating*

Das Unternehmen verstößt nicht gegen die von der KFM Deutsche Mittelstand AG definierten Ausschlusskriterien⁴. Die Anleihe ist für die von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds investierbar⁴.

10,00% CCE Group-Anleihe mit Laufzeit bis 2022

Die nicht besicherte und nicht nachrangige Anleihe der CCE Group GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 30 Mio. Euro und einer Stückelung von 100.000 Euro ist mit einem Zinskupon von 10,00% p.a. (Zinstermin halbjährlich am 21.06. und 21.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 18.12.2020 bis zum 20.06.2022³. Eine vorzeitige Kündigungsmöglichkeit nach Wahl der Emittentin ist in den Anleihebedingungen zum 20.12.2021 zum Nennwert festgelegt³. Die Anleihe notiert im Freiverkehr der Börse München.

Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung mit positivem Ausblick

Zusammenfassend lautet unsere Einschätzung wie folgt: Der Solarmarkt befindet sich auf einem langfristig sehr dynamischen Wachstumspfad. Sinkende Herstellungskosten und ein volatiler Ölpreis erhöhen die Attraktivität von Photovoltaik-Anlagen. Weltweit wird dieses Wachstum durch auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Regierungsprogramme unterstützt. Die CCE Group GmbH profitiert hiervon und

konnte in den letzten Jahren ein aussichtsreiches Projektportfolio aufbauen. Durch die Mittel der Anleihe erwarten wir eine Beschleunigung des Wachstums und eine gute Positionierung der Gesellschaft für die Überführung in die neue organisatorische und rechtliche Struktur. In Verbindung mit der Rendite in Höhe von 10,25% p.a. (auf Basis des Emissionspreises von 100,00% bei Berechnung bis zum Ende der Laufzeit am 20.06.2022) wird die 10,00%-CCE Group-Anleihe (WKN A285FP) als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt.

Über dieses KFM-Barometer

Analysten: Alexander Rütz, Unternehmensanalyst und Sabine Knee, Wertpapieranalystin im Auftrag der KFM Deutsche Mittelstand AG. Erstellt am 28.01.2021, 09.40 Uhr auf Basis einer Analyse der Fundamentaldaten auf Grundlage des Geschäftsberichts 2019 und der Anleihebedingungen vom 14.12.2020 der CCE Group GmbH. Die Bewertung des KFM-Barometers beruht auf dem von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahren KFM-Scoring, das neben den unternehmensspezifischen Bilanz-Kennzahlen auch die Eigenarten der Anleihebedingungen für verzinsliche Wertpapiere mittelständischer Unternehmen berücksichtigt.

Alle in diesem KFM-Barometer getroffenen Aussagen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung. Obwohl eine Aktualisierung des KFM-Barometers bezüglich der hier analysierten Anleihe grundsätzlich in den kommenden zwölf Monaten geplant ist, steht zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht fest, ob eine Aktualisierung im angegebenen Zeitraum oder überhaupt stattfindet.

Quellenangaben: ¹Präsentation zur Anleiheemission Dezember 2020, ²www.cce.solar, ³Anleihebedingungen vom 14.12.2020; ⁴die von imug | rating erstellte qualitative Nachhaltigkeitseinschätzung ergänzt das KFM-Scoring um materielle ESG-Aspekte (Environment, Social, Governance), die Auswirkungen auf die finanzielle Performance des Emittenten haben können

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PFOP). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG von Rödl & Partner und dem Finanzen Verlag mit dem Transparenten Bullen 2020 ausgezeichnet.

Rechtliche Hinweise und Offenlegung

Diese Veröffentlichung der KFM Deutsche Mittelstand AG stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots noch einen Rat oder eine persönliche Empfehlung bezüglich des Haltens, des Erwerbs oder der Veräußerung eines Finanzinstruments dar. Vielmehr dient die Veröffentlichung allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen sind unverbindlich und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Die KFM Deutsche Mittelstand AG empfiehlt, sich vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts kunden- und produktgerecht beraten zu lassen. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Veröffentlichung stützen. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels nicht in seinem Portfolio. Der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels in seinem Portfolio. Es ist Mitarbeitern der KFM Deutsche Mittelstand AG untersagt, Wertpapiere zu halten, die auch im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist weder in Wertpapieren, die im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind, noch in den von ihr initiierten Fonds selbst investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG und der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS profitieren von steigenden Anleihekursen. Aufgrund der Bekanntheit und Verbreitung des KFM-Barometers hat die darin zum Ausdruck gebrachte Bewertung möglicherweise einen Einfluss auf den Kurs der analysierten Anleihe. Mit dem KFM-Scoring wird analysiert, ob die Qualität des Finanzinstruments und die Bonität des Emittenten ein Investment im Rahmen des Portfolio-Managements für die initiierten Fonds zulassen. Schließt diese Prüfung für die Fonds positiv ab und veröffentlicht die KFM Deutsche Mittelstand AG ein KFM-Barometer, hat der Emittent durch Abschluss eines Vertrags mit der KFM Deutsche Mittelstand AG die Möglichkeit, ein KFM-Barometer-Siegel entgeltlich zu erwerben und werblich zu nutzen. Ausführliche produktspezifische Informationen zum Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.dma-fonds.de> erhältlich. Ausführliche produktspezifische Informationen zum Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Monega KAG, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln, www.monega.de) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main) und über die Homepage des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.ema-fonds.de> erhältlich. Die Zuverlässigkeit der zur Analyse herangezogenen Informationsquellen wurde nicht überprüft, so dass letztlich Zweifel an der Zuverlässigkeit aller erwähnten Informationsquellen nicht ausgeräumt werden konnten. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verbreitung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaften und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

*Die Informationen und Meinungen durch „imug | rating“ geben nicht die Meinung der KFM Deutsche Mittelstand AG wieder, so dass diese entsprechend keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Informationen übernimmt.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG
Rathausufer 10
40213 Düsseldorf
Tel: + 49 (0) 211 21073741
Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de
www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de
www.europaeischer-mittelstandsanleihen-fonds.de